

Mitteilungsblatt

7. Februar 2001

Seite

Studienjahr 2004/2005

15. Juni 2005

37. Stück

Mitteilungsblatt

15. Juni 2005

Seite

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

155. Druckfehlerberichtigung zur Verlautbarung der Semestertermine WS 2005/06

156. Entwurf des Studienplans „Bakkalaureatsstudium Pädagogik und Magisterstudium Erziehungswissenschaft“

157. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Salzburg

158. Stellenausschreibungen für StudienassistentInnen

159. Ausschreibung von Stellen im Rahmen von Forschungsprojekten

160. Stellenausschreibungen an der Paris Lodron-Universität Salzburg

155. Druckfehlerberichtigung zur Verlautbarung der Semestertermine WS 2005/06

Die lehrveranstaltungsfreie Zeit des WS 2005/06, die mit Mitteilungsblatt Nr. 144 am 1.6.2005 verlautbart wurde, hat richtig zu lauten:

Lehrveranstaltungsfreie Zeit:

Mittwoch, 26. Oktober 2005 (Nationalfeiertag)

Montag, 31. Oktober 2005 (Senatstag)

Dienstag, 1. November 2005 (Allerheiligen)

Mittwoch, 2. November 2005 (Allerseelen)

Donnerstag, 8. Dezember 2005 (Maria Empfängnis)

Mittwoch, 21. Dezember 2005 bis Freitag, 6. Jänner 2006 (Weihnachtsferien)

Montag, 30. Jänner bis Dienstag, 28. Februar 2006 (Semesterferien)

156. Entwurf des Studienplans „Bakkalaureatsstudium Pädagogik und Magisterstudium Erziehungswissenschaft“

157. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft an der Universität Salzburg

In der konstituierenden Sitzung der Universitätsvertretung der Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft am 8. 6. 2005 wurden

Christoph Eder

zum Vorsitzenden,

Christian James Weißenböck

zum 1. Stellvertreter und

Nina Krassnitzer

zur 2. Stellvertreterin gewählt.

Hubauer
(Vorsitzender der Wahlkommission)

158. Stellenausschreibungen für StudienassistentInnen

An der Universität Salzburg gelangen für das Wintersemester 2005/2006 **StudienassistentInnenstellen** zur Besetzung:

- **Verwendungsdauer:** vom 1. Oktober 2005 bis 31. Jänner 2006
- **Beschäftigungsausmaß:** mindestens 10, maximal 20 Stunden pro Woche
- **Aufgabenbereiche:** Einsatz vorrangig unterstützend im Forschungs- und Verwaltungsbereich, aber auch unterstützend in der Lehre
- **Anstellungsvoraussetzungen:** Zulassung zu einem facheinschlägigen oder fachnahen Studium im betreffenden Semester und ausreichende Qualifikation
- **Entgelt:** € 3.021,60 brutto inkl. Sonderzahlung (bei 20 Stunden pro Woche und Vertragsdauer von 4 Monaten)
- **Versicherung:** Vollversicherung
- **Dienstverhältnis:** Arbeitsvertrag nach Angestelltengesetz

Ein weiteres zusätzliches Arbeitsverhältnis (geringfügige Beschäftigung, Tutor usw.) zur Universität Salzburg ist aufgrund von personalrechtlichen Überlegungen nicht möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit den Nachweisen über den bisherigen Studienerfolg sind bis **6. Juli 2005** an den/die Leiter/in der jeweiligen Organisationseinheit zu richten.

Katholisch-Theologische Fakultät:

Fachbereich Systematische Theologie 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Fachbereich Praktische Theologie 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte

2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Fachbereich Philosophie 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Rechtswissenschaftliche Fakultät:

Fakultätsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

vom 1. Oktober 2005 bis 30. September 2006: 4 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

besonderer Arbeitsbereich: EDV-Betreuung der Studierenden (Rechtsdatenbanken)

Fachbereich Privatrecht

i.B. Bürgerliches Recht: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

Zivilverfahrensrecht: 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

i.B. Rechtsgeschichte: 2 Studienass. mit je 20 Wochenstunden

Fachbereich Öffentliches Recht

i.B. Völkerrecht: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

i.B. Verwaltungs- und Verfassungsrecht: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

Kultur- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät:

FB Altertumswissenschaften

i.B. Alte Geschichte und Altertumskunde: 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden

i.B. Klass. Philologie und Wirkungsgeschichte

der Antike: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

i.B. Klassische Archäologie: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

FB Anglistik 3 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

1 Studienass. mit 15 Wochenstunden

FB Erziehungswissenschaft und Kulturosoziologie

i.B. Erziehungswissenschaft: 1 Studienass. mit 15 Wochenstunden

1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

i.B. Soziologie und Kulturwissenschaft: 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

FB Geschichts- und Politikwissenschaft

i.B. Geschichte: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

i.B. Politikwissenschaft: 4 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Kommunikationswissenschaft 6 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Germanistik 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft

i.B. Kunstgeschichte: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

i.B. Musik- und Tanzwissenschaft: 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

FB Linguistik 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

FB Philosophie 3 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

FB Romanistik 3 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

1 Studienass. mit 15 Wochenstunden

Naturwissenschaftliche Fakultät:

FB Geographie, Geologie und Mineralogie

i.B. Geographie: 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

FB Organismische Biologie 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

FB Scientific Computing

vom 1. Oktober 2005 bis 30. Juni 2006 1 Studienass. mit 10 Wochenstunden

besonderer Arbeitsbereich: unterstützende Mitarbeit im Projektvorfeld

FB Mathematik

i.B. Versicherungs- und Finanzmathematik: 2 Studienass. mit je 10 Wochenstunden

Interfakultäre Fachbereiche:

IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft 4 Studienass. mit je 20 Wochenstunden

IFFB Fachdidaktik – LehrerInnenbildung

i.B. Fachdidaktik: 1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

Schwerpunkte:

Information and Communication Technologies & Society

1 Studienass. mit 20 Wochenstunden

159. Ausschreibung von Stellen im Rahmen von Forschungsprojekten

Am **Fachbereich Romanistik** ist ab 15. Oktober 2005 eine ganze **DoktorandInnen-Stelle** (Bezahlung nach den Normen des österreichischen Wissenschaftsfonds FWF) für den Zeitraum von drei Jahren neu zu besetzen.

- **Kompetenz- und Interessensbereich:** Romanistik bzw. Italianistik und Computerlinguistik bzw. Linguistische Informationsverarbeitung.
- **Aufgaben- und Forschungsbereich:** Betreuung der projektspezifischen EDV-Struktur (hard- und softwareseitig) des derzeit in Ausarbeitung befindlichen Sprachatlasses ALD-II.
- **Allgemeine Voraussetzungen:** facheinschlägiges Magisterium (aus Romanistik bzw. Italianistik oder Computerlinguistik bzw. Linguistischer Informationsverarbeitung).
- **Erwünschte EDV-Kompetenzen:** fundierte Kenntnisse von Textverarbeitungs-, Layout- und Graphikprogrammen (mindestens: MS Word, PageMaker, CorelDraw), Erfahrungen im Umgang mit Datenbanken (MS Access, MS SQL Server), Grundkenntnisse in der Arbeit mit GIS (z. B. MapInfo), Erfahrung mit administrativen Aufgaben in einem Netz von MS 2000 Rechnern (z. B. Einrichtung von Freigaben und Usern, Starten von Diensten, Durchführung von Installationen, Betreuung von Web- und Applikation Servern), Grundkenntnisse in einer objektorientierten Programmiersprache (Java, C++).

○ **Lokale Arbeitsbedingungen:** Es ist eine mehrmonatige Einschulungsfrist durch den derzeitigen Stelleninhaber vorgesehen. Geboten werden ferner: Einschulung in die EDV-gestützte Verarbeitung und Edition von Daten eines romanischen Sprachatlases, kontinuierliche programmtechnische Anleitung durch den EDV-Supervisor des Projekts ALD-II (Dr. Edgar Haimerl), Möglichkeit zu einer facheinschlägigen Promotion (aus Romanistik bzw. Italianistik oder Computerlinguistik bzw. Linguistischer Informationsverarbeitung). Residenznahme in Salzburg unerlässlich.

Informationen und Zusendung von Bewerbungen (unter Beilage von Lebenslauf, Studiengang und Interessensprofil) bis 31. Juli 2005 an Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Hans Goebel, Fachbereich Romanistik, Akademiestraße 24, 5020 Salzburg. Weitere Informationen zum Forschungsprojekt ALD-II unter <http://ald.sbg.ac.at/ald/> bzw. Fachbereich Romanistik (Universität Salzburg) unter http://www.sbg.ac.at/rom/middle_new.html oder FWF (österreichischer Wissenschaftsfonds) unter <http://www.fwf.ac.at/>

Für ein **Forschungsvorhaben auf dem Gebiet des Völkerstrafrechts und der Strafrechtsvergleichung** werden **ein/e ganztägig beschäftigte/r Assistent/in** oder **zwei halbtägig beschäftigte Assistenten/innen** gesucht.

- Vorgesehener Dienstantritt: ab nächstmöglichem Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: für mindestens ein Jahr
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Forschung im Bereich Völkerstrafrecht und Strafrechtsvergleichung
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute EDV-Anwenderkenntnisse, sehr gute Englisch- und gute Französischkenntnisse

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis 15. Juli 2005 erbeten an Herrn em. Univ.-Prof. Dr. Otto Triffterer, Kapitelgasse 5, 5020 Salzburg. Telefonische Auskünfte unter Tel.Nr. 0049-662-8044/3355.

160. Stellenausschreibungen an der Paris Lodron-Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, werden nicht vergütet.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes, wobei bis zum Inkrafttreten eines Kollektivvertrages die Bestimmungen des Vertragsbedienstetengesetzes als Inhalte des Arbeitsvertrages gelten.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor und übersenden diese bis **6. Juli 2005** an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, A-5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ: A 0044/1-2005

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz **mit einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit **einem/r Assistenten/in** nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2005
- Beschäftigungsdauer: Karenzvertretung bis 28. Februar 2006

- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Transkulturelle Kommunikation
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Kommunikationswissenschaft
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Qualifikation im Arbeitsfeld Transkulturelle Kommunikation, Erfahrung bei der Abwicklung von wissenschaftlichen Tagungen, interdisziplinäre wissenschaftliche Tätigkeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. 0043/662-8044/4192 oder 4162 gegeben.

GZ: A 0047/1-2005

Am **Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft, Abteilung Tanzwissenschaft**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r Dissertanten/in** zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ab nächstmöglichem Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: 30. September 2006
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb, Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Tanzwissenschaft sowie selbständige wissenschaftliche Tätigkeit einschließlich der Verfassung einer Dissertation (Mitarbeit am Forschungsschwerpunkt: Ethnischer Tanz im 19. Jahrhundert; Konzept für und Durchführung von Digitalisierungsmaßnahmen der ikonographischen und ethnologischen Materialien der Derra de Moroda Dance Archives; Mitarbeit beim Aufbau des E-Learning Programms für Tanzwissenschaft; Mitarbeit im Bereich institutionelle Tanzvernetzung in Salzburg)
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Tanz-, Kultur- oder Theaterwissenschaft
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Magisterarbeit mit tanzwissenschaftlichem Fokus, Archivierungserfahrungen, Kenntnisse in einer süd- oder osteuropäischen Sprache, Erfahrungen im Kulturmanagement, Kenntnisse der zeitgenössischen Tanzszene
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. 0043/662-8044/4673 gegeben.

GZ: A 0046/1-2005

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit **einem/r Assistenten/in** nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. September 2005
- Beschäftigungsdauer: vier Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Psychologische Diagnostik mit Schwerpunkt Neuropsychologische Diagnostik sowie Mitwirkung im Zentrum für Neurokognitive Forschung (v.a. fMRT, TMS, EEG), Organisation und multivariate Auswertung von kognitiv-neuropsychologischen Trainingsstudien und Mitarbeit in der Methodenausbildung der Studierenden

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Beherrschung neurowissenschaftlicher Methoden (fMRT, EEG, TMS), sehr gute Methodenkenntnisse, insbesondere multivariate Statistik und Strukturgleichungsmodelle, Grundlagen- und Störungswissen kognitiv-neuropsychologischer Funktionen (bevorzugt Zahlenverarbeitung und Rechnen), Erfahrungen in der Einwerbung von Projektgeldern
- Gewünschte persönliche Eigenschaft: Bereitschaft zu engagierter, interdisziplinärer Zusammenarbeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. 0043/662-8044/5105 gegeben.

GZ: A 0045/1-2005

Am **Universitätsschwerpunkt Information and Communication Technologies & Society (ICT&S)** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit **einem/r befristeten Postdoc** (vergleichbar mit **einem/r Assistenten/in** nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2010
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Mo bis Fr, 8.00 bis 17.00 Uhr
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Arbeit und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Internet and Society, d.h. auf dem Gebiet Foundations of Information Science (Unified Theory of Information, Evolutionary Systems Theory, Praxeo-Onto-Epistemology) und auf dem Gebiet Information Society Theory (Social Systems Theory, Sociology of Technology, Internet Theory), Beantragung und Abwicklung von Drittmittelprojekten und Konferenzorganisation im Bereich Internet und Society
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Informatik
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in Informatik und Gesellschaft sowie System- und Evolutionstheorie, Lehr-, Projekt-, Konferenz- und Auslandserfahrung, einschlägige Publikationen, Interesse an transdisziplinärer Arbeit
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, mindestens eine EU-Fremdsprache (Englisch, Französisch, ...)

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. 0043/662-8044/4802 gegeben

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstelle

GZ: A 0036/1-2005

An der **Universitätsbibliothek**, Fakultätsbibliothek für Rechtswissenschaften, gelangt die Stelle **eines/r jugendlichen Mitarbeiters/in** nach Angestelltengesetz (vergleichbar v4 nach VBG) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: nächstmöglicher Zeitpunkt
- Beschäftigungsdauer: bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit in der Bibliotheksverwaltung, bibliothekarische Ordnungsarbeiten, Informationsdienst (Entlehnung, Mahnwesen, Recherche in elektronischen und konventionellen Katalogen und Datenbanken etc.), Adjustierungsarbeit, Mithilfe in der Zeitschriftenverwaltung

○ Anstellungsvoraussetzungen: guter Pflichtschulabschluss, gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

○ Erwünschte Zusatzqualifikation: EDV-Anwenderkenntnisse

○ Gewünschte persönliche Eigenschaften: freundliches Auftreten, gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, Genauigkeit, Einsatzbereitschaft, Bereitschaft zur Fortbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. 0043/662-8044/3043 gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 6. Juli 2005

Redaktionsschluss: Freitag, 1. Juli 2005

Internet-Adresse: www.sbg.ac.at/dir/mbl/2005/home.htm